



## TREFFEN IN VIDEOKONFERENZ ZUM THEMA COVID-19

Heute hat eine Videokonferenz zur Aktualisierung in Bezug auf die Coronavirus-Lage in unserer Bank stattgefunden, wobei unser Einzugsgebiet aufgeteilt ist in rote Zonen aufgrund der Landesverordnung in der Provinz Bozen und in gelbe Zonen der anderen Provinzen.

Hier nachfolgend die neuen von der Bank vorgebrachten Hinweise:

1. Der Generaldirektor wird in Kürze eine weitere News aussenden, zur Klarstellung und Integration der Mitteilung vom 27.10. auch in Anbetracht des neuen Ministerialdekrets;
2. in den rot klassifizierten Gemeinden der Provinz Bozen erfolgt der Filialzutritt der Kunden nur nach Terminvereinbarung;
3. es kann einige Tage nach einem ersten Abstrich bei Notwendigkeit ein zweiter Test auf Kosten der Bank erfolgen, beschränkt auf ganz bestimmte Fälle und nur auf Anweisungen der Anlaufstelle Covid-19;
4. der Covid-19-Dienst ist in dieser Notsituation auch samstags und sonntags operativ.

Im Folgenden noch die Liste der Anfragen, welche die Gewerkschaften heute an die Bank gerichtet haben:

1. es soll darüber nachgedacht werden, wie die technischen Einschränkungen überwunden und eine experimentelle Phase eingeleitet werden können, damit künftig das Smart Working auch für einige Rollen in den Filialen und im Contact Center Anwendung findet;
2. trotz der Tatsache, dass unser Sektor ein essentieller öffentlicher Dienst ist und bleiben wird, haben wir ersucht, die Versetzungen von Kollegen zwischen den Filialen einzuschränken, insbesondere in jene Filialen, wo es positiv getestete Virusfälle gegeben hat;
3. der Kundenzutritt nach Terminvereinbarung soll auch auf jene Gebiete ausgeweitet werden, die als gelb klassifiziert sind.

Bozen, 6. November 2020

**Die Betriebsräte in der Volksbank  
FABI – FIRST CISL – FISAC CGIL – UILCA – UNISIN**